

Ein Lied

Lukas 2,8-12

Text

st

♩ = 109 Intro Gm C/E F Dm Gm

Strophe 1

5 Dm Gm

Mor - gen schon wa - ren wir am - mer die Hun - de und die

8 A7sus4 A7 Gm

Her - de im Blick lau - fen und durch Dor - nen ge - kro - chen und

11 Dm A Bm7 C° A/C#

kehr A - bend zu - rück. 1. Dann

Strophe

14 Gm

die Scha - fe ins Gat - ter zu brin - gen, und
- te kei - ner mehr dö - sen und träu - men, denn ein
da auf ein - mal ein En - gel zu se - hen, und die
- ter der Welt sei dort e - ben ge - bo - ren, und er

A7sus4 A7 Dm

schnell war ein wär - men - des Feu - er ge - macht. Und dann be - gann ei - ner, ganz
Licht, so un - glaub - lich hell und klar, es leuch - te - te plötz - lich
Hun - de bell - ten und ris - sen sich los. Und er sag - te, wir soll - ten nach
lä - ge dort in der Krip - pe beim Vieh. Dann klang es ge - wal - tig in

19 Gm Dm Gm

lei - se zu sin - gen: Ein Lied, das klang so schön in der Nacht.
ü - ber den Bäu - men, und wir wuss - ten gar nicht, wie uns ge - schah.
Beth - le - hem ge - hen, ein Kind sei ge - kom - men, und die Freu - de sei groß.
un - se - ren Oh - ren, und wir hör - ten Mu - sik, schö - ne - re hör - ten wir nie.

Refrain

22 A7sus4 A7 Gm C/E F Dm Gm

Ein Lied, ein klei-nes Lied, klingt es das
 Ein Licht, ein hel-les Licht, es - bers
 Ein Kind, ein klei-nes Kind kom - te - re
 Mu - sik, schö - ne Mu - sik, u - ber das

26 Dm D7/F# Gm C/E Gm A7

Feld. Ein Lie Lied, hat uns - re Her-zen er -
 Feld. Ein Licht, hat uns - re Her-zen er -
 Welt. Ein - nes Kind, hat uns - re Her-zen er -
 Feld. M re Mu - sik, hat uns - re Her-zen er -

Dm Dm

2,3. 4,5. (Fine) D.S.

2. A - ber hellt. 3. Dann
 hellt. 4. Der hellt. Mu -

VORSCHAUVERSION!